**Plakate machen Platz für Kunst**

Wo sonst Kreuzfahrten, Waschmittel oder Autos großflächig angepriesen werden, gibt es jetzt Kunst. Plakatflächen werden zu Ausstellungsräumen.

Das Reclaim Kollektiv aus Köln hat erstmals einen Award für Kunst auf Plakatflächen ausgeschrieben, der unerwartet breite Resonanz fand. Aus über 500 Einsendungen aus mehr als 20 Ländern hat eine hochkarätige Jury 25 Kunstwerke ausgewählt. Sie werden zwischen dem 20. und 30. September auf ebenso vielen Großflächenplakaten in Köln der Öffentlichkeit präsentiert. Die Initiative des Reclaim Kollektivs will mit dem Reclaim Award Raum umwidmen, der für Werbung bestimmt ist, um Platz für Kunst zu schaffen. Der Veranstalter verspricht sich davon, den öffentlichen Raum kulturell aufzuwerten, das Stadtbild Kölns anregender zu gestalten und zu Diskussionen zu animieren. Köln — ein offenes Museum, das alle anspricht.

*— Ende der Kurzversion —*

Die Not der Künstler\*innen, für den es zu wenig und von einer breiten Öffentlichkeit wahrnehmbare Ausstellungsräume gibt, wird zur Tugend: die Arbeiten werden dort gezeigt, wo mit höchster Wahrnehmung im öffentlichen Raum zu rechnen ist, auf Plakatflächen. Langfristig ist das Ziel, so viele Plakatflächen wie möglich zu „reclaimen“ und diese Künstler\*innen im Rahmen eines jährlich wiederkehrenden Wettbewerbs als Ausstellungsfläche zur Verfügung zu stellen. Reclaim your city, reclaim your mind.

Bei dem Reclaim Award handelt es sich um einen kuratierten Wettbewerb. Es gelang, für die Jury 2019, Tim Berresheim (Künstler), Stéphan Biesenbach (Galerie Biesenbach), Christof Breidenich (Studiengangsleiter Design der Hochschule Macromedia), Gabriele Conrath-Scholl (Leiterin der Photographischen Sammlung / SK Stiftung Kultur), Ditmar Schädel (Vorsitzender der Deutschen Gesellschaft für Photographie) sowie Anja K. Sevcik (Leitung Barockabteilung am Wallraf-Richartz-Museum & Fundation Corboud), zu gewinnen.

Weitere Informationen finden sie unter: www.reclaim-award.org

—

2.049 Zeichen mit Leerzeichen
Bei Veröffentlichung wird um ein Belegexemplar gebeten

Druckfähiges Bildmaterial steht unter <https://www.reclaim-award.org/presse/> bereit

—

Presseankontakt:
Caspar Wündrich
Reclaim Award
Brüsseler Straße 72
50672 Köln
—
cw@reclaim-award.org
0177 9391804